

Anlässlich zum Internationalen Tag der älteren Generation: Knafl erneuert Forderung nach aktiver Mitbestimmung der Senioren!

Wien (OTS) - Der Bundesobmann des Österreichischen Seniorenbundes, Stefan Knafl, ließ es sich nicht nehmen anlässlich des "Internationalen Tages der älteren Menschen" eine Großveranstaltung auf dem Wiener Rathausplatz zu besuchen, wo er mit Seniorinnen und Senioren aktuelle Probleme der älteren Generation erörterte. Knafl forderte dabei erneut die aktive Mitbestimmung der älteren Generation in allen gesetzgebenden Körperschaften auf Bundes-, Landes und Gemeindeebene, in allen Organen der Sozialversicherung, des ORF sowie in allen Gremien, in denen Interessen der Senioren berührt werden.

Knafl wörtlich: "Der Österreichische Seniorenbund hat auf dem Gebiet der Mitbestimmung bereits Pionierarbeit geleistet".

Knafl ist stolz darauf erreicht zu haben, dass Univ.Prof. Dr. Gerhart Bruckmann als Seniorensprecher des Österreichischen Seniorenbundes mittels Vorzugstimmenaktion in den Österreichischen Nationalrat eingezogen ist und dort mit viel Einsatz und Erfahrung die Interessen der österreichischen Senioren vertritt. Ebenso ist die stellvertretende Bundesobfrau des Österreichischen Seniorenbundes, BM a.D. Dr. Marilies Flemming, die einzige österreichische Seniorenabgeordnete des Europäischen Parlamentes. Und zuletzt wurde auch Ing. Wilhelm Mohaupt, ehemaliger langjähriger Generalsekretär des Österreichischen Seniorenbundes, Mitglied des neugegründeten Verwaltungsrates im Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, wo er an dieser wichtigen Position aktiv die Interessen der Senioren wahrnehmen kann.

Rückfragehinweis: Österreichischer Seniorenbund
Mag. Michael Schleifer
Tel.: 40126/154

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0159 2001-10-01/14:48

011448 Okt 01

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20011001_OTS0159